

Beilage zu Nr. 252 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 27. October 1861:

Bekanntmachungen.

Retourbriefe.

1) An Schiefer in Berlin. 2) Grimm daselbst. 3) Rapsilber in Fehrbellin. 4) Böbling in Weisensels. 5) Wile in Raumburg. 6) Grius daselbst. 7) Schenk in Leipzig. 8) Petsch in Rotten.

Halle, den 25. October 1861.

Königliches Post-Amt.

Auction.

Montag den 28. d. M. sollen im Pfälzer Schießgraben von Mittag 1 Uhr folgende Gegenstände, als: 1 Pianoforte, Kleiderschränke, Bettstellen, Tischche, Porzellan, Leuchter, Brennholz und verschiedene andere Gegenstände gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Ganz fr. Seedorf, à U. 1 $\frac{1}{2}$ Sgr.,

= Kieler Sprotten,
frische Hummer,

frischen Hummersalat,
ganz frische Whitst.-Mustern,
frische Trüffel,

Italienische Maronen,
= Brünellen,

echten Magdeb. Sauerkohl,
neue Brschw. Cervelatwurst,
echte Zeltower Rübchen.

G. Goldschmidt.

Die früher von Friedmann & Co. geführte sehr beliebte Schnupftaback-Mischung, à Loth 4 S., ist ferner in unveränderter Qualität zu beziehen bei

B. Schmidt & Comp.,

gr. Ulrichsstraße Nr. 37 u. Leipzigerstraße Nr. 110,
vis-à-vis der alten Post.

Vier neue Kleidersecretaire sind veränderungs- halber noch zu verkaufen gr. Brauhausgasse 14.

300 fertige Damenmäntel u. Jacken, sowohl von den besten als von geringeren Stoffen zu sehr billigen Preisen empfiehlt
D. Kurzweg, Leipziger Straße Nr. 5.

Windbeutel und Baiffées, täglich frisch,
bei **F. Wernicke.**

Dr. Richter'sche Brustbonbons in der Conditorei von **F. Wernicke,** Leipziger Str. 29.

Täglich empfehle wieder frische Brust- Malzbonbons, sowie Malz-Zucker in glasigen Matten, desgleichen alle Sorten Confitüren zu Düten zum billigsten Preise.
S. Grotjan, Rannische Str. 5.

Pfeffergurken empfiehlt **B o l z e.**

Feueranzünder,
das bequemste, sicherste, gefahrloseste, raumersparende u. billigste Mittel Feuer anzumachen, empfiehlt
100 Stück 3 Sgr. **C. F. Ritter.**

Sarg-Magazin.

Bei vorkommenden Sterbefällen empfehle ich dem geehrten Publikum mein Sarg-Magazin, und verspreche allen Anforderungen der Billigkeit zu genügen.

Alter Markt Nr. 1.

L. Martick.

Mehrere Hühner u. einen Wachtelhund verkauft
Unterberg Nr. 5.

beim **Pelzmützen** à Stück 25 Sgr. Brüderstraße 13
Kürschner **Häckel.**

2 Hobelbänke zu verkaufen Martinsgasse Nr. 3.

Eine noch gute Schubkarre zu verk. Brunnenplatz 3.

Alle Arten von **Pelzfachen** werden billig u. schön, sowie Reparaturen von Pelzen dauerhaft und schnell gefertigt von **F. Körner,** Trödel Nr. 5.

Ein Clavier für 30 R $\frac{1}{2}$ zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

Wir hatten Gelegenheit, mit einem großen renommirten französischen Hause, welches nur allein die Neuheiten nach ganz Deutschland liefert, in direkte Geschäfts-
verbindung zu treten.

Von diesem empfangen wir soeben eine große reichhaltige Auswahl

der neuesten Winter-Mäntel, Douchnisse und Jacken,

welche nur in **wirklichen Modellen** bestehen, und empfehlen diese einem geehrten Publikum auf das Angelegentlichste.

Gebr. Gundermann, Leipziger Straße.

Die Neuheiten unseres Tuch- und Modewaaren-Lagers zur jetzigen Saison sind ebenfalls in den modernsten Stoffen angekommen bei

Gebr. Gundermann, Leipziger Straße.

Die Assistentenstelle am Königl. Gutbindungs-Institut habe ich aufgegeben und mich hier selbst als practischer Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer niedergelassen. Meine Wohnung ist kl. Klausstraße Nr. 15 im Hause des Herrn Weinhändlers **Stoll**, Halle, den 19. October 1861.

Dr. Franke, Privatdocent an der Universität.

Daß ich nicht mehr **Moritzkirchhof Nr. 3**, sondern **Serbergasse Nr. 13** wohne, erlaube ich mir hierdurch anzuzeigen. **Louise Kunze**.

300 Thaler werden gegen sichere Hypothek zu leihen gesucht **Schmeerstraße Nr. 16**.

2000 R_{th} auf ländliche Grundstücke sind so gleich auszuleihen. — Einer ältsichen **Wirthschafterin** in eine kleine Oekonomie, wo 5 Kinder sind, weist eine Stelle nach **Frau Brothe**, Brauhausgasse Nr. 20.

Zwei Tischler werden gesucht **Martinsgasse 11**. **Schaar**, Tischlermeister.

Maurergefellen finden sofort Arbeit bei dem Maurermeister **Lorenz**.

Ein Sohn anständiger Eltern, der Lust hat **Mechaniker** zu werden, kann sofort eintreten bei **Zul. Herm. Schmidt**, Schmeerstraße 29.

Ein kl. Kind w. in Pflege gen. **Steinbocksgasse 3**.

Ein Mädchen wird für den Nachmittag gesucht durch **Saatz**, Schülershof Nr. 1.

Kapital-Gesuch.

12 - 1400 Thlr. werden auf Acker Sicherheit von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Offerten unter A. Z. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit sucht zum 1. Januar l. J.

Frau Prof. Saym, Schimmelgasse Nr. 5.

Ein Mädchen vom Lande für Küche und Hausarbeit sucht einen Dienst. Näheres zu erfragen **Kaulenberg Nr. 2**.

Ein ordentliches Mädchen sucht einen Dienst **Liliengasse Nr. 12**.

Ein an Ordnung gewöhntes Mädchen findet zum 1. November Dienst **Mittelwache Nr. 2**.

Ein Haus v. 4 bis 6 St. wird Ostern zu pachten ges. Gef.Adr. sub A. O. in der Exp. d. Bl.

Ein pünktlich zahlender Miether sucht eine Wohnung von 2 Stuben, 1 Küche nebst Zubehör, Strohhofspitze oder in deren Nähe. Das Nähere ist zu erfragen **Strohhofspitze Nr. 4 parterre**.

Zu miethen gesucht: 1 Stube ohne Möbel mit oder ohne Kammer für einen ältern Herrn passend. Gef.Adr. abzg. an **L. Scheidig**, alte Promen. 9.

Schmeerstraße 13 ist Laden mit Ladenstube zu verm. u. zum **1. April 1862** zu bez.

Zwei meublirte Stuben an einzelne Herren zu vermietthen **Brunnenplatz Nr. 2**.



Nur 25 Silbergrofchen

baar oder gegen Post-Nachnahme kostet bei unterzeichnetem Bankhause ein viertel Originallos zu der am 20. und 21. November stattfindenden Ziehung der großen

Staats-Gewinne-Verloosung,

welche letztere in ihrer Gesamtheit mehr wie 14,000 Gewinne enthält, worunter solche von: ev. Thlr. **114,000, 57,000, 28,500, 17,000, 14,300, 11,400, 8570, 6860, 5700, 2300, 1700, 1140, 570** 2c. 2c. — (Ganze Loose kosten 3 Thlr. 10 Sgr. und halbe 1 Thlr. 20 Sgr.) Die Gewinne werden baar in Vereins Silber-Thaler durch unterzeichnetes Bankhaus in allen Städten Deutschlands ausbezahlt, welches überhaupt Ziehungslisten und Pläne gratis versendet. — Man beliebe sich daher **direct** zu wenden an **Stirn & Greim in Frankfurt a/M.**

Zu Weihnachts-Geschenken

empfiehlt vorgezeichnete Weißwaaren in den neuesten Mustern und zu billigsten Preisen

Schmeerstraße 33/34.

L. Mehlmann.

Bestellungen werden daselbst schnell und gut ausgeführt.

Ausverkauf von Gummischuhen.

Den Rest meiner vorjährigen Gummischuhe verkaufe:

Herrenschuhe mit steifen Sohlen à Paar	20 Sgr.
Herrenschuhe	= 17 Sgr.
Damenschuhe	= 12 $\frac{1}{2}$ Sgr.
Damen-Zeugstiefel	= 1 Rthl.

A. R. Korn, Halle, große Ulrichsstraße Nr. 4.

1 freundliche Wohnung ist an eine od. 2 anst. Personen sofort zu vermieten. Das Nähere Geiststraße Nr. 50, im Vorderhause parterre.

Mehrere große Logis sind im Ganzen oder getheilt zu vermieten u. zum 1. November zu beziehen Unterberg Nr. 5.

1 meublirte Stube nebst Kammer ist sofort zu beziehen gr. Ulrichsstraße Nr. 23.

Ein möblirtes Zimmer nebst 2 Schlafkabinets sofort zu vermieten. **Merckell**, gr. Steinstr. 17.

Möbl. Stube n. R. zu verm. Schulgasse Nr. 7.

1 auch 2 möbl. St. u. K. sogl. zu bez. gr. Klausstraße 38.

Eine Stube m. Bett u. Möbel verm. Brunnenpl. 3.

Schlafstellen für anst. Herren Schülershof 15, 2 Tr.

Gute Schlafstellen mit Kost Rathhausgasse 7, part.

Anst. Herren finden Logis Grafeweg Nr. 14, 2 Tr.

Reinliche Schlafstellen mit Kost Unterberg Nr. 17.

Schlafstellen mit Kost gr. Brauhausgasse 18, 1 Tr.

Anst. Schlafstellen gr. Brauhausg. 31, im Hofe.

Anst. Leute Mittagstisch Neugasse 1, 1 Tr.

Kostgänger werden gef. Bärzgasse 9, Hof 1 Tr.

Anst. Schlafstellen mit Kost an d. Halle 12.

Ein junger schwarzweißer Neufundländer, der auf den Namen **Bary** hört, wird seit einigen Tagen vermisst Dachritzgasse Nr. 7. Verpflegungskosten werden zugesichert.

Iphigenia.

Montag den 28. d. Mts. 7 Uhr **Unterhaltungsabend** bei „Koch“ (Erfurt's Garten).

A r i o n.

Sonntag den 27. October Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr **Ball** im „Bürgergarten.“
Der Vorstand.

Viedertafel „Eintracht.“

Zu dem am Sonntag den 27. October 7 Uhr im Hotel „zur Weintraube“ stattfindenden Ball laden Freunde und Gönner ein. Billets sind bei Herrn **M. Linde**, große Steinstraße Nr. 71, zu haben.
Der Vorstand.

Fortuna.

Sonntag d. 27. Octbr. **Abschiedsfränzchen** mit freier Nacht im „Odeum.“ Anfang 6 Uhr.
Der Vorstand.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 27. October **Nachmittags-Concert** Anfang 3 1/2 Uhr. **Abend-Concert** Anfang 7 Uhr vom **Russkdirector F. Fiedler.**

Weintraube.

Sonntag den 27. October **Nachmittags-Vorleses**

Vocal- und Instrumental-Concert, gegeben von **M. Drechsler**, seinen beiden **Schwestern** und Pianist **Hüniche**.
Anfang 3 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Sgr.

Sonntag **Tanz** in der **Ermitage.**

Heute Abend **Hirsch- und Gänsebraten** im **Odeum.**

Lehmann's Restauration, Leipz. Str. 40.
Heute, **Sonnabend** **Abend musikalische Abendunterhaltung** mit **Gesang-Vorträgen.**

Drei Schwäne.

Heute **Sonnabend musikalische Abendunterhaltung** von **Geschwister Fellingshauer** aus **Böhmen.**

Freie Gemeinde.

Dienstag den 29. October **Abends 8 Uhr** im **Saale des Engl. Hofes** Vortrag von **Ublisch** aus **Magdeburg.**

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach Leipzig. **Absahrt:** 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. **Ankunft:** 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 und 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), sowie Nr. 10 (Personenzug) halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle und Schkeuditz) an.

Nach Magdeburg. **Absahrt:** 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Wackerhufen, Wulffen, Gr. Weigandt u. Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 13 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 13 M. Nachs; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 20 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach Berlin. **Absahrt:** 1) 3 u. 50 M. Morg. 2) 5 u. Morg. 3) 8 u. 45 M. Morg. 4) 6 u. Abds. **Ankunft:** 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. 10 M. Nachm. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 15 M. Abds.

Nr. 1, 4, 5 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 6 sind Güterzüge, bei welchen nur Personenbeförderung bis und von Wittenberg stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Roitzsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 u. 7 außer vorstehenden Orten auch in Hohenthurm.

Abgang nach Dessau: 1) 5 u. Morg. 2) 6 u. Abds. **Ankunft v. Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 15 M. Abds. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Roitzsch u. Bitterfeld an, Nr. 1 und 2 auch in Hohenthurm.

C. Thüringische Bahn.

Nach Erfurt. **Absahrt:** 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds. **Ankunft:** 7) 3 u. 40 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis **Erfurt**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in **Corbetha** Anschluß nach **Zeitz**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung, Nr. 3, 6, 7 u. 11 Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung von Passagieren in zweiter und erster Wagenklasse. Die Schnellzüge halten bei **Wieselbach**, **Dietersdorf**, **Fröttstedt** und **Serleshausen** nicht an, bis auf Weiteres sämmtl. Schnellzüge bei **Rösen** nicht bei **Sulza** die Schnellzüge Nr. 3 u. 11 zur Aufnahme von Passagieren; auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten **Retour-Billets** keine Gültigkeit. — **Sonntags** gilt nach allen Stationen der **Thüringer Bahn** für **Tour** und **Retour** der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die **Tour-** und **Retour-Billets** wird kein **Freigepäd** expedirt.